

# Merkblatt

## für die Erstellung der PDF-Datei mit den zur ITR-Datei gehörigen Forderungsdokumenten

In den Fällen, in denen die Insolvenzgerichte die maschinelle Tabelle in der Gerichtssoftware EUREKA-WINSOLVENZ nach § 5 Abs. 4 InsO führen, sind die zur ITR-Datei gehörigen Dokumente der Forderungsanmeldungen elektronisch einzureichen.

Hierzu sind die angemeldeten Forderungen nach der Reihenfolge ihres Ranges und der laufenden Nummer, die nach der „Schnittstellenbeschreibung für die Datenübernahme von Insolvenzverwaltern in gerichtliche Systeme“ zu vergeben ist, zu sortieren.

4	Datum der Anmeldung	Datum	
5	<b>Angemeldeter Rang</b>	String(30)	Mögliche Ränge: Vorrang Rang 0 Rang N I Rang N II Rang N III Rang N IV Rang N V Rang N VI  Für Nachlassinsolvenz zusätzlich: Rang N VI A Rang N VII Rang N VII A Rang N VIII R1 Rang N VIII R1 A Rang N VIII R2 Rang N VIII R2 A Rang N VIII R3 Rang N VIII R3 A Rang N VIII R4 Rang N VIII R4 A Rang N VIII R5 Rang N VIII R5 A Rang N VIII R6 Rang N VIII R6 A Rang N VIII R7 Rang N VIII R7 A Rang N VIII R8 Rang N VIII R8 A Rang N VIII R9 Rang N VIII R9 A Rang N VIII R10 Rang N VIII R10 A Rang N VIII Rang N VIII A Rang N IX Rang N IX A
6	<b>Lfd. Nr. / Kennung innerhalb des Ranges</b>	Long	Auf Verwalterseite vorgenommene Kennzeichnung der Forderung innerhalb des Ranges (nicht eindeutig)

Die Forderungen gleichen Ranges sind in **einem** elektronischen Dokument im Dateiformat PDF wiederzugeben.

Jede Forderung ist in dem elektronischen Dokument mit der laufenden Nummer zu versehen und mit einem elektronischen **Lesezeichen** zu markieren.

Für den Fall, dass **mehrere** Forderungen **dieselbe** laufende Nummer haben, ist die Forderung in dem elektronischen Dokument zudem mit einer **Unternummer** zu versehen. Unternummern sind fortlaufend anhand der Reihenfolge der Nummern der Forderungen nach Feldnummer 2 der Entität „Forderungsanmeldung“ in der o.g. Schnittstellenbeschreibung zu vergeben.

Schnittstellenbeschreibung für die Datenübernahme von  
Insolvenzverwaltern in gerichtliche Systeme

Version 01.000c

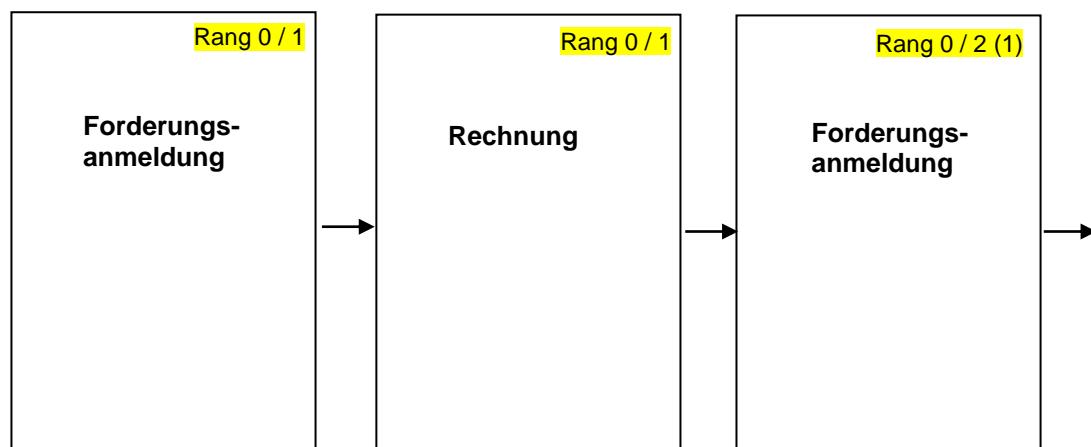
#### 4.2 Forderungsanmeldung (Satzkennzeichen 20)

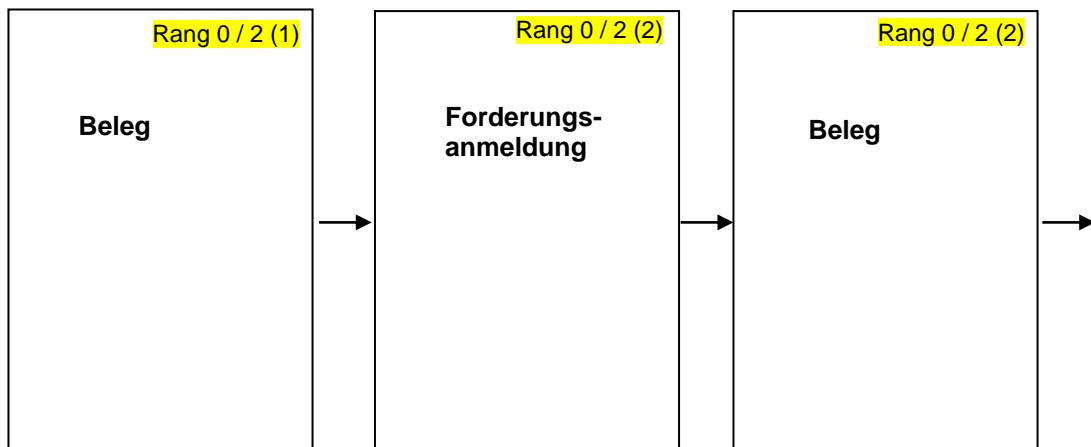
Die Datensätze dieser Entität sind wie folgt aufgebaut:

Nr.	Feld	Datentyp	Mögliche Werte bzw. Hinweis
1	<b>Satzkennzeichen</b>	Integer	20
2	<b>Nr. der Forderung</b>	Long	Interne Nummerierung der Forderungsanmeldung (beim Insolvenzverwalter eindeutig innerhalb des Verfahrens)
3	<b>Nr. des Anmeldegläubigers</b>	Long	Verweis auf den Anmeldegläubiger
4	<b>Datum der Anmeldung</b>	Datum	
5	<b>Angemeldeter Rang</b>	String(30)	Mögliche Ränge: Vorrang Rang 0 Rang N I Rang N II Rang N III Rang N IV Rang N V Rang N VI

Das **Lesezeichen** hat den Rang, die laufende Nummer und die Unternummer wiederzugeben und muss auf jeder Seite des elektronischen Dokuments rechts am oberen Dokumentenrand sichtbar sein.

Beispiel für Rang 0: Lfd.Nr. 1 mit nur einer Forderung, lfd.Nr. 2 mit zwei Forderungen:





Das Dokument ist mit einem **Dateinamen** zu versehen, der den Rang sowie die erste und die letzte laufende Nummer der in dem elektronischen Dokument wiedergegebenen Forderungen zu beinhalten hat.

Beispiele:

Rang\_0\_1-87.pdf

Rang\_N\_I\_1-3.pdf

Im Ausnahmefall sind die angemeldeten Forderungen eines Ranges in mehreren elektronischen Dokumenten wiederzugeben, wenn das Datenvolumen des elektronischen Dokuments sonst die technische Höchstgrenze für die Einreichung bei dem Amtsgericht überschreitet. Dies ist bei sehr großen Insolvenzverfahren oder bei Forderungen mit umfangreichen Belegen zu erwarten.

Beispiele:

Rang\_0\_1-1000.pdf

Rang\_0\_1001-2000.pdf

Rang\_0\_2001-3000.pdf

Der Aufwand zur Erstellung des XJustiz-Strukturdatensatzes mit allen Pflichtangaben wird beim Sammel-PDF – im Vergleich zur Übermittlung von Einzeldokumenten – auf ein Minimum reduziert.

Stand: November 2024

Fachgruppe EUREKA-WINSOLVENZ